

## Ortsgeschehen

## Wiesau

**Katholische Gottesdienste.** Kapelle im Josefsheim: Montag, 14. Dezember: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Rorate-Gottesdienst. Kirche St. Michael: Samstag, 12. Dezember: 16.30 Uhr Beichte, 16.30 Uhr Rosenkranz, 17 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor. – Sonntag, 13. Dezember: 8.30 Uhr Beichte, 9 Uhr Eucharistiefeier, 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Neuaufnahme Ministranten, anschließend Mini-Adventfeier mit Brunch im Pfarrzentrum für angemeldete Teilnehmer, 16 Uhr Rosenkranz St. Theresia. – Montag, 14. Dezember: 16 Uhr Rosenkranz.

**Evangelische Gottesdienste.** Haus „Steinwaldblick“: Sonntag, 13. Dezember: 9 Uhr Gottesdienst.

„Warten aufs Christkind“. Für alle Kinder am 24. Dezember von 12.30 bis 15.30 Uhr im Pfarrzentrum. Gebühr drei Euro. Anmeldung im Pfarrbüro bis 20. Dezember, Telefon 1264.

**Gemeindebücherei.** Sonntag, 13. Dezember, von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

**Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag, 13. Dezember, 16 Uhr, ökumenisches Adventssingen in der katholischen Kirche Mitterteich.

**Stiftländer Heimatverein.** Sonntag, 13. Dezember, Adventssingen um 17 Uhr in der Falkenberger Pfarrkirche.

**VdK und Tischgesellschaft „Alte Herren“.** Samstag, 12. Dezember, 14 Uhr, Gasthaus „Fichtenschacht“, gemeinsame Weihnachtsfeier.

**Bad-Gögging-Freunde.** Fahrt am Mittwoch, 16. Dezember, mittags nach Abensberg zum Weihnachtsmarkt Kuchlbauer oder wahlweise nach Bad Gögging mit Besuch des Weihnachtsmarktes auf der Rückfahrt. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen nimmt Gerhard Lang unter Telefon 0170/5 28 68 64 entgegen. Zustiegmöglichkeit in Tirschenreuth, Mitterteich und Wiesau. Details zu den Abfahrtszeiten und Preis bei der Anmeldung.

**Markttratssitzung** am Donnerstag, 17. Dezember, um 19 Uhr im Rathaus. Themen sind unter anderem der Bebauungsplan „Industriestraße Süd“, die Sanierung der Heizung im Pfarrzentrum und der Stromleitungsbau (Ostbayererring).

## Schönhaid

**Feuerwehr Schönhaid/Leugas.** Samstag, 12. Dezember, 19.30 Uhr, Mehrzweckhaus/Saal, Weihnachtsfeier mit Besuch des Nikolauses.

## Falkenberg

**Katholische Pfarrbücherei.** Sonntag, 13. Dezember, nach dem Vormittagsgottesdienst geöffnet.

**Kolping-Kids.** Samstag, 12. Dezember, 10 bis 12 Uhr, adventliches Basteln bei Tee und Plätzchen. Info-Telefon 397.

## Fuchsmühl

**Katholische Gottesdienste.** Pfarr- und Wallfahrtskirche „Maria Hilf“: Samstag, 12. Dezember: 14 bis 15 Uhr Beichte, 16 bis 17 Uhr Anbetung und feierliches Rosenkranzgebet in der Klosterkapelle, 17 Uhr Rorate bei Kerzenlicht. – Sonntag, 13. Dezember: 8.30 Uhr Messe, 10.15 Uhr Messe, 14 Uhr vorweihnachtliches Singen und Musizieren der Musikschule des Landkreises Tirschenreuth.

## Friedenfels

**Katholische Gottesdienste.** Kirche Maria Immaculata: Samstag, 12. Dezember: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichte, 19 Uhr Rorate bei Kerzenlicht. – Sonntag, 13. Dezember: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9 Uhr Messe. – Montag, 14. Dezember: 8 Uhr Rosenkranz.

**MGV.** Samstag, 12. Dezember, 14.30 Uhr, Treffen im „Bräustüberl“ zum Einsingen.



Die Gauschützenmeister Manfred Zölch (Stiftlandgau) und Norbert Lippert (Steinwald), Krummennaabs Bürgermeister Uli Roth und Landrat Wolfgang Lippert (hinten von links) gratulierten den Gewinnern der Luftgewehr-Landkreismeisterschaft 2015. Bild: bsc

## Zielsicher aufs Siegerpodest

**Fast 300 Sportschützen aus über 30 Vereinen kämpften bei den Landkreismeisterschaften um Sieg und Titel. Bei den Wettbewerben in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Bogen zählte jeder Ring.**

**Friedenfels.** (bsc) Der Schützengau Steinwald, der Schützengau Armesberg und der Stiftlandgau hatten die besten Schützen zur Meisterschaft entsandt. In vielen Klassen ging es sehr knapp zu. Die Organisation der Landkreismeisterschaft lag in diesem Jahr in den Händen des Schützen-

gaus Steinwald. Viel Lob bekam dabei die Schützengesellschaft 1898 Thumsenreuth, auf deren neuer Sportanlage (die beliebte Meisterschaft mit dem Luftgewehr und der Luftpistole ausgetragen wurde. Die Bogensportler kämpften auf der Sportanlage des BSC Bärnau um die besten Platzierungen.

Die Gauschützenmeister Norbert Lippert (Steinwald) und Manfred Zölch (Stiftlandgau) zollten den Siegern und Platzierten bei der Siegerehrung im Schützenheim der SG 1898 Thumsenreuth Respekt für die Leistungen. Beide bedankten sich bei den Verantwortlichen und den Sport- und Turnierleitern Wolfgang Schraml, Horst Peraus und Daniel

Kaßeckert (Gewehr/Pistole), bei Helmut Meier (Bogen) sowie bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und Aufsichtlichen auf den beiden Sportanlagen. Landrat Wolfgang Lippert gratulierte den Schützen zur guten Nachwuchsarbeit und freute sich über einen reibungslosen Ablauf der Meisterschaft.

Eine besondere Freude war für Landrat Wolfgang Lippert die Übergabe einer Ehrenscheibe, die er anlässlich seines 60. Geburtstages zur Landkreismeisterschaft gestiftet hatte. Elfriede Kamm (Stiftlandgau) war die strahlende Siegerin. Sie hatte von den 243 teilnehmenden Gewehr-/Pistolenschützen das beste Blattl erzielt. Von den Schülern bis zu den Senioren waren alle Altersgruppen bei

der Meisterschaft vertreten. Die besten Ring-Ergebnisse verbuchten in diesem Jahr mit dem Luftgewehr bei den Herren Lukas Haberkorn mit 385 Ringen sowie Maria Kausler bei den Damen mit 393 Ringen. Beide starteten für den Verein „Einigkeit“ Hubertus Kastl.

Bei den Luftpistolenschützen siegten Julian Böhm von „Einigkeit“ Hubertus Kastl mit 379 Ringen sowie Kathrin Mayer von „Fortuna“ 1910 Schönhaid mit 367 Ringen. Im Bogensport hießen die erfolgreichsten Teilnehmer Christina Bartl vom BSC Bärnau mit 554 Ringen und Hubert Schulze (ohne Verein) mit 552 Ringen.



Mit herausragenden Ergebnissen glänzten die Schützen in den Wettbewerben Luftpistole und Bogen. Die Gauschützenmeister Manfred Zölch und Norbert Lippert dankten den Turnierleitern Wolfgang Schraml, Horst Peraus und Daniel Kaßeckert (hinten von rechts). Bild: bsc

## Geschenke und gute Wünsche

Karl Schultes feiert 85. Geburtstag – Große Gratulantenschar – Nicht nur als Schwimmmeister beliebt

**Friedenfels.** (bsc) Bei guter Gesundheit feierte der weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannte Karl Schultes seinen 85. Geburtstag. Am Ehrentag waren Ehefrau Resi, seine zwei Kinder mit ihren Familien und die mittlerweile sechs Enkel die ersten Gratulanten.

Nachbarn und Freunde gaben sich im wahrsten Sinne des Wortes die Türklinke in die Hand. Zudem bekam Karl Schultes über 50 Anrufe von Bekannten. Abordnungen entsandten die Vereine, in denen der Jubilar Mitglied ist. Die Freiwillige Feuerwehr, der Gesangsverein „Froh-sinn“, die Kolpingsfamilie, die Siedlergemeinschaft, der Trachtenverein und der TSV Friedenfels überbrachten Geschenke. Die Katholische Pfarrgemeinde vertrat Pater Martin.

Vom früheren Arbeitgeber, der Gemeinde Friedenfels, kam Bürgermeister Gottfried Härtl zum Gratulieren. Das Gemeindeoberhaupt dankte dem Jubilar für das langjährige Engagement zum Wohle des Erholungsortes. In den 36 Jahren bei der Gemeinde war Schultes anfangs als Gemeindediener und Wasserwart tätig. Anschließend folgten 25 Jahre als Schwimmmeister im Friedenfels



Familie und Freunde ließen Karl Schultes hochleben. Unser Bild zeigt den Jubilar mit Ehefrau Resi (vorne Mitte) im Kreis einiger Gratulanten. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte Bürgermeister Gottfried Härtl (hinten links). Bild: bsc

Freibad. Eine Aufgabe, die der Jubilar mit großer Leidenschaft ausübte. Gottfried Härtl erinnerte an das erfolgreiche Wirken des Schwimmmeisters und die Blütezeit der beliebten Freizeiteinrichtung. Vor seiner

Tätigkeit bei der Gemeinde Friedenfels hatte Schultes das Handwerk des Sattlers und Polsterers erlernt und fünf Jahre ausgeübt. Auch war er drei Jahre am Bau beschäftigt. Heute lässt es der Jubilar etwas ruhiger angehen,

Ehefrau Resi schätzt seine Hilfe bei der Haus- und Hofarbeit. Gelegentlich besucht er noch die Jahreshauptversammlungen „seiner Vereine“. Aktuelle Informationen holt er sich aus der Tageszeitung „Der neue Tag“.